

Reaktion auf den Kirchenaustritt der sechs Frauen Eine Kirche umfassender Gleichwertigkeit

Lange bevor sich die Frauen gemeinsam von der römisch-katholischen Kirche abgewandt haben, hat sie sich von ihnen abgewandt. Und auch wenn sich die Frauen vordergründig selber von der Kirche ausgeschlossen haben: Sie waren im Grunde schon längst Ausgeschlossene. Jahrzehntlang waren sie mit einer Institution solidarisch, die mit ihnen nie solidarisch gewesen ist. Und auch wenn wir gut verstehen können, dass es eine Dauer des Unrechts gibt, die Menschen zermürben und alle Hoffnung verlieren lassen kann, dass sich je noch etwas ändern wird: So wenig wir uns mit der Ungerechtigkeit in der Welt abfinden, so wenig finden wir uns mit jener in der eigenen Kirche ab und halten an der Forderung umfassender Gleichwertigkeit fest – am Geschwister-Sein von Gleichgestellten.

Frauen hören zu – Männer erteilen die Absolution.

Frauen backen das Brot – Männer konsekrieren es.

Frauen begleiten Kranke bis an die Schwelle des Todes – Männer spenden das Sakrament.

Frauen leisten die Beziehungsarbeit – Männer befinden über Partnerschaft und Familie.

Frauen deuten sonntags die Schrift – Männer legen die Texte fest.

Frauen füllen die Bänke der Gebete – Männer belegen die Sessel der Entscheide.

Frauen sind mit-gemeint – Männer werden genannt.

Die „Ämtli“ weitgehend den Frauen, die Ämter den Männern. Und je höher hinauf es geht, desto männlicher wird es. Und auch wenn es Frauen gibt, die Gemeinden leiten, und Männer, die die Kirchenböden bohren: Es sind vorwiegend Frauen, die dienen, und vorwiegend Männer, die bestimmen. Nicht weil sie besser ausgebildet, begabter oder berufener wären, sondern weil sie Männer sind. Das, was nicht Verdienst der einen und nicht Versagen der anderen ist, macht den entscheidenden Unterschied: das Geschlecht.

Wir können nicht verstehen, wie Papst Franziskus in *Amoris laetitia* die frauenverachtenden Zustände im Weltenhaus beklagen, die identische Würde von Frau und Mann betonen und gleichzeitig so wenig Gespür und Bewusstsein für die Würde der Frauen im eigenen Haus haben kann. Wir können nicht verstehen, wie er Verletzungen der Menschenrechte durch andere benennen und zugleich die hausgemachten beschweigen kann.

Nicht nur der Klerikalismus ist ein grosses Übel, sondern auch und vor allem diese Blindheit. Diese Unfähigkeit der Amtskirche, ihre kranken und krankmachenden Strukturen zu erkennen und sich so fort und fort an einer „Ordnung“ der Welt mit zu beteiligen, die Weisse, Reiche, Heterosexuelle und Männer bis heute als die wertvolleren Menschen erachtet als Farbige, Arme, LGBT und Frauen.

Wie lange noch kann die Amtskirche ewige Wahrheiten vorschieben und sich – wider besseres Wissen – daran festklammern, dass es gottgewollt ist, dass Frauen in vieler Hinsicht sprachlos und unsichtbar bleiben? – Wie lange noch kann die Amtskirche – wider besseres Wissen – „den Herrn“ selbst bemühen, um den Ausschluss von Frauen zu rechtfertigen?

„Die Kirche hält sich aus Treue zum Vorbild ihres Herrn nicht dazu berechtigt, die Frauen zur Priesterweihe zuzulassen“, heisst es etwa in der Erklärung *Inter insigniores*.

Schon seit Jahrzehnten fragen wir nach: aus Treue zum Vorbild *welches* Herrn?

Jenes Herrn, der durch die Ruach, die weibliche Geistkraft Gottes, angekündigt wurde? Jenes Herrn, der durch eine Frau zur Welt gekommen ist? Jenes Herrn, der es nicht ausgehalten hat, dass Frauen gekrümmt sind? Jenes Herrn, der sich durch eine Frau – eine Ungläubige, eine Kanaanäerin – in seinem Glauben hat belehren und sich die Salbung einer anderen hat gefallen lassen? Jenes Herrn, der sein längstes Gespräch mit einer Frau geführt und mit ihr an einem Brunnen theologisiert hat? Oder jenes Herrn, der als Auferstandener nicht zuerst einem der Zwölf, sondern einer Frau begegnet ist? Aber man(n) kann es drehen, wie man(n) will: Am Anfang der Kirche Jüngerinnen und Apostelinnen, Diakoninnen, Hausvorsteherinnen und Gemeindeleiterinnen. Und von Anfang an Anerkennung und Wertschätzung für und Leitung und Verkündigung durch Frauen.

Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist keine Frage von Sympathie, von männlichem Wohlwollen, von päpstlicher Barmherzigkeit, von Zugeständnissen, Gunst und Gnade, die die einen den anderen gewähren (könnten), sondern ist eine Frage von Gerechtigkeit – auch von göttlicher. Und je mehr Gleichberechtigung verwirklicht wird, desto mehr wird der Wille Gottes verwirklicht. Ein Wille, der Frau und Mann nach göttlichem Abbild geschaffen hat.

Jede Diskriminierung von Menschen widerspricht diesem Willen und dürfte niemals Teil kirchlicher Lehre und Praxis sein. Eine Kirche im Geiste Jesu kann nur eine in sich gerechte und eine solidarische Gemeinschaft sein.

So wie die Kirche die Menschen seit Jahrhunderten zur Umkehr aufruft, so rufen wir die Kirche zur Umkehr auf, jede Herabsetzung von Frauen, von Menschen, endlich aus all ihrem Denken, Glauben, Reden, Schreiben und Tun zu verbannen.

Wir wollen eine Kirche, deren Lehre und Strukturen zu einem Mehr an Freiheit und Leben beitragen, deren Denk- und Handlungsweisen niemanden verletzen und deren Kirchenrecht diesen Namen auch verdient. – Wir wollen eine Kirche, die Frauen auf allen Ebenen mitreden, mittun und mitentscheiden lässt, die nach den Gefühlen, den Erfahrungen und Kompetenzen von Frauen fragt, die sich auch auf eine reiche weiblich-religiöse Tradition beruft, das Göttliche in vielen Bildern feiert, ihre Beziehungen zu Frauen ganz neu gestaltet und sich in einer Kultur des Zuhörens und der Auseinandersetzung übt.

Und wir erwarten die Umkehr der Verhältnisse nicht nur von anderen, sondern auch von uns selbst. Gerechtigkeit wird nur wahr werden, wenn wir sie als Aufgabe von uns allen begreifen und ihr an unseren je eigenen Orten und mit unseren je eigenen Möglichkeiten ans Licht verhelfen. Und wir wünschen uns für uns selber ein stärkeres und wirksameres Bewusstsein der eigenen gottgeschenkten Freiheit: „Ihr aber, Schwestern und Brüder, seid zur Freiheit gerufen!“ (Gal 5,13)

Der Preis der Freiheit ist die Verantwortung.

Und die Freiheit, die solidarische Freiheit, verwurzelt in Gerechtigkeit, ist der letzte Sinn allen Handelns, auch allen kirchlichen Handelns.

Monika Hungerbühler, Theologin, Basel

Jacqueline Keune, Theologin, Luzern

Basel und Luzern, 2. Dezember 2018

Mitunterzeichnende des Textes

1. Sibylle Ackermann, Theologin, Bern
2. Hildegard Aepli, Theologin und Seelsorgerin, St. Gallen
3. Christoph Albrecht SJ, Fahrennden- und Flüchtlingsseelsorger, Zürich
4. Daniela Albus, Theologin, Pastoralraumleiterin Tannzapfenland TG
5. Hannah Aldick, Theologin, Seelsorgerin und Psychologin, Rheinfelden
6. Franz Ambühl-Röllli, Diakon, Pfarreibeauftragter, Benken
7. Helene Ambühl, Theologin, Freiburg
8. Roman Ambühl, Theologe, SINNsorger, Cham
9. Daniel Ammann-Neider, Theologe und Seelsorger, Luzern
10. Willi Anderau, Kapuziner, Zürich
11. Edmund Arens, Theologieprofessor, Luzern
12. Stefan Arnold, Seelsorger, Zürich
13. Renata Asal-Steger, Vizepräsidentin RKZ, Luzern
14. Daniel Bachmann, Pfarrer bzw. Pfarradministrator, Aadorf/Tänikon
15. Dr. Winfried Bader, Profitheologe und Pfarrhelfer, Luzern
16. Astrid Bächler, Pfarreisekretärin, Horw
17. Sara Bapst, Leiterin Fachstelle Soziales, Katholische Kirche Biel und Umgebung
18. Susann Barmet, pastorale/kirchenmusikalische Mitarbeiterin Pfarreien Greppen, Weggis, Vitznau
19. Niklaus Baschung, Fachstelle Kommunikation der röm.-kath. Kirche Biel, Biel
20. Andreas Baumeister-Beeler, Pastoralassistent, Liestal
21. Cornel Baumgartner, Gemeindeleiter, St. Maria Luzern
22. Marie-Theres Beeler, Theologin, Klinik- und Spitalseelsorgerin, Liestal
23. Manfred Belok, Pastoraltheologe, Theologische Hochschule Chur
24. Paul Berger, Diakon und Pfarreileiter, Zell
25. Prof. Dr. Angela Berlis, Institut für Christkatholische Theologie, Universität Bern
26. Elisabeth Bernet, Theologin, Zetzwil
27. Geraldine Bernet, Oberministrantin, Riehen
28. Toni Bernet-Strahm, Theologe, Luzern
29. Beatrice Bernet-Tinner, Pflegefachfrau HF, Riehen
30. Christian Bernet-Tinner, Pfarreirat, Riehen
31. Armin M. Betschart, Seelsorger, Dagmersellen
32. Elisabeth Bieger-Hänggi, Mitglied Synode Basel-Land, Binningen
33. Eleonora Biderbost, Theologin, Ritzingen VS
34. Sarah Biotti, Theologin, Basel
35. Susanne Andrea Birke, Theologin und Atemtherapeutin, Zürich
36. Ruth Bisang, Theologin, pens. Pastoralassistentin, Luzern
37. Albert Blum-Kolb, Seelsorger, Strengelbach
38. Walter Blum-Hitz, pens. Seelsorger und Gemeindeleiter, Nussbaumen
39. Gabi Bollhalder, Religionspädagogin, Embrach
40. Iva Boutellier, Theologin, Luzern
41. Dr. Béatrice Bowald, Theologin, Basel
42. Sabine Brantschen, Seelsorgerin, Oberdorf BL
43. Michael Brauchart, Pastoralraumleiter, Luzerner Seegemeinden Greppen, Weggis, Vitznau
44. Verena Breuer, a. Kollegienrätin, Rorschacherberg
45. Lukas Briellmann, Gemeindeleiter Pfarrei St. Martin, Root
46. Ingrid Bruderhofer, Theologin, Luzern

47. Gusti Brühwiler, Theologe, em. Gemeindeleiter, Hitzkirch
48. Rita Brühwiler, pens. Katechetin, Hitzkirch
49. Jürgen Bucher, Theologe, Horn
50. Susanne Bucher, Religionspädagogin, Horn
51. Angela Büchel Sladkovic, Dr. theol., Fachstelle Kirche im Dialog, Katholische Kirche Region Bern
52. Guido Büchi, em. Pfarrer, Therwil
53. Helene Büchler-Mattmann, Historikerin und ehem. Religionslehrerin, Hitzkirch
54. Rosmarie Bürge, langjährige Katechetin, Bichelsee
55. Kari Bürgler, Pastoralassistent, Kirche Uzwil und Umgebung
56. Erika Büttler, kritische Katholikin, Basel
57. Prof. Dr. Denise Buser, Autorin und Titularprofessorin für Kantonales Öffentliches Recht, Basel
58. Peter Calivers, Theologe, Leiter Diakonie, Kirchgemeinde Zofingen
59. Odo Camponovo, Theologe, Wettingen
60. Bernhard Caspar, ehem. Gemeindeleiter, Pieterlen
61. Elsbeth Caspar, Theologin und Supervisorin, Biel
62. Barbara Cavelti, ehem. Präsidentin röm.-kath. Landeskirche Aargau, Zürich
63. Angela Christen, langjähriges Pfarreiengagement, Eschlikon
64. Gabriela Christen-Biner, Theologin, Ostermundigen
65. Lydia Clemenz-Ritz, Katechetin, Leuk-Stadt
66. Giovanni Cramer, Ständiger Diakon im Ruhestand, Thusis GR
67. Mathieu Cudré-Mauroux, Theologe, Muri AG
68. Simone Curau-Aeppli, Präsidentin SKF, Weinfelden
69. Dr. Nicolaas Derksen, Pastoraltheologe und Bibliodrama-Ausbilder, Kaiserstuhl/Wislikofen
70. Isabelle Deschler, Seelsorgerin, Fachstellenleiterin, Aarau
71. Dr. Moni Egger, Theologin, Thalwil
72. Amanda Ehrler, Seelsorgerin, Zürich
73. Dr. Urs Eigenmann, Theologe und em. Pfarrer
74. Anna Engel, Theologin, Pastoralassistentin, Kriens
75. Hans Erni, Theologe, Wilchingen
76. Hanspeter Ernst, Dr. theol., Zürich
77. Josef Estermann, Theologe und Philosoph, Luzern
78. Gregor Ettlin, Theologe und Soziokultureller Animator, Basel/Allschwil
79. Monika Federer, Theologin und Seelsorgerin, Visp
80. Dr. Ulrich Feger, Pastoralassistent, Frick/Gipf-Oberfrick
81. Maria-Christina Fernández, lic. iur., Sopran, Wettingen
82. Rita Ferrari, kritische Katholikin, Rudolfstetten
83. Priska Filliger Koller, Theologin, St. Gallen
84. Gaby Fischer, Gemeindeleiterin a. i. Pfarrei Philipp Neri, Luzern-Reussbühl
85. Margrit Fischer-Bohn, Frauenforum St. Michael, Basel
86. Bruno Fluder, Theologe, Leiter Zwitscher-Bar, Luzern
87. Olivia Forrer, Spitalseelsorgerin, Basel
88. Monika Fraefel, Theologin, Liestal
89. Br. George Francis Xavier, Kapuziner und Seelsorger, Luzern
90. FrauenKirche Zentralschweiz
91. Klara Fricker, Kunsttherapeutin, Muri
92. Mirjam Furrer, Theologin und Seelsorgerin, Luzern
93. Kajo Gäs, Theologe und Seelsorger/Priester, Gerolfingen
94. Linda Gaeta, Pfarreikoordinatorin, Rheinfelden

95. Jonathan Gardy, Theologe, Ittigen
96. Benno Gassmann, Dr. theol., Erwachsenenbildner, Basel
97. Rita Gemperle, Theologin, Wolhusen
98. Rita Giger, Geschäftsführerin Katholischer Frauenbund BS, Basel
99. Andrea Gisler, Theologin, Luzern
100. Christine Gleicher, Theologin und Hebamme, Luzern
101. Francisco Gmür, ehem. Pfarrer von St. Joseph, Basel
102. Peter Graber, Lektor, Hitzkirch
103. Heidi Gränicher Jeannerat, ehem. Co-Leiterin Dekanat Bern, Urtenen-Schönbühl
104. Andreas Graf, Pastoralraumleiter, Dagmersellen
105. Sr. Ingrid Grave, Dominikanerin, Zürich/Ilanz
106. Daniela Gremminger, Theologin und Pastoralassistentin, Uzwil
107. Klaus Gremminger, Theologe und Pfarreibeauftragter, Uzwil
108. Andrea Gross-Riepe, Theologin und Systemische Therapeutin, Muttenz
109. Bettina Gruber Haberditz, Pastoralassistentin, Freiburg
110. Marie-Christine Gruber-Imhof, Religionspädagogin, St. Niklaus VS
111. Benni Grubler, ehem. Synodaler, Basel
112. Regula Grünenfelder, Dr. theol., Zug
113. Silvia Guerra, Gemeindeleiterin, Leiterin Pastoralraum, Allschwil
114. Herbert Gut, Gemeindeleiter, Luzern
115. Eveline Gutzwiller Perren, Klinikseelsorgerin, Thun
116. Rolf Haag, Theologe, Uzwil
117. Angelika Häfliger, Seelsorgerin, Dietlikon/Wangen-Brüttisellen
118. Reto Häfliger, Theologe, Dietlikon/Wangen-Brüttisellen
119. Felix Hafner, Professor für Öffentliches Recht, Universität Basel
120. Eva Hämmerle, Pastoralassistentin, Luzern
121. Urs Häner, Druckereiarbeiter und Theologe, Luzern
122. Benedikt M. Hänggi, Diakon, Altersseelsorge der RKK Basel, Basel
123. Dr. Erich Häring, em. Bischofsvikar, Kesswil
124. Li Hangartner, feministische Theologin, Luzern
125. Detlef Hecking, Theologe, Jegenstorf
126. Lioba Heide, Theologin und Seelsorgerin, Bassersdorf
127. Yvonne Heinrich, Pastoralassistentin Pfarrei St. Andreas, Uster
128. Jürgen Heinze, Spitalseelsorger, Baden
129. Beatrice Helbling, Sozialarbeiterin Pfarrei St. Urban, Winterthur
130. Matthias Helms, Seelsorger, Steinhausen
131. Paul Hengartner, Pfarreileiter, Zollikofen und Bern-Bremgarten
132. Valeria Hengartner, Spital- und Palliative-Care-Seelsorgerin, Basel
133. Silvia Hergöth Calivers, Theologin und Seelsorgerin, Hl. Geist Suhr-Gränichen
134. Toni Hodel, Theologe, Bern
135. Jeannette Högger, kritische Katholikin, Sirnach
136. Willi Hofstetter, em. Pfarrer, Horw
137. Isabella Hossli, kirchliche Sozialarbeiterin, Frick
138. Silvia Huber, Theologin und Supervisorin, Malters
139. Bruno Hübscher, Diakon und Seelsorger, Grosswangen
140. Hans Hüppi-Oberholzer, Spitalseelsorger, Ernetschwil
141. Luc Humbel, Präsident RKZ, Brugg
142. Felix Hunger, Pfarradministrator, Pfäffikon ZH

143. Andreas Imhasly, Theologe, Bad Zurzach
144. Angelika Imhasly, Theologin, Bad Zurzach
145. Bernadette Inauen-Wehrmüller, Mitarbeiterin Katholische Kirche Stadt Luzern, Luzern
146. Margrit Ineichen, pens. Mitarbeiterin Pastoral, Sempach
147. Rosmarie Itel, Pfarrei Guthirt, Ostermundigen
148. Monika Iten-Heim, Seelsorgemitarbeiterin, Bussnang
149. Rita Iten, Theologin, Zollikofen
150. Martina Jauch Pfister, Religionspädagogin, Seewen
151. Claudia Jaun, Theologin, Grosswangen
152. Paul Jeannerat-Gränicher, Theologe und Journalist, Urtenen-Schönbühl
153. Veronika Jehle, Theologin und Spitalseelsorgerin, Zürich
154. Josef Jeker, ehem. Synodale, Basel
155. Marie-Thérèse Jeker-Indermühle, ehem. Kirchenrätin, Basel
156. Katharina Jost Graf, Theologin, Dagmersellen
157. Tonja Jünger, Theologin und Seelsorgerin, Zürich
158. Brigitte Karnowski, Krankenschwester, Hitzkirch
159. Leo Karrer, Theologe, Freiburg
160. Madeleine Keel-Wyss, Lektorin Pfarrei Guthirt, Ittigen
161. Verena Keller-Habermacher, Theologin und Seelsorgerin, Pastoralraum Baldeggersee
162. Sabine Kempf, Kirchgemeinderätin, Lyss
163. Christina Kessler, Pastoralassistentin, Stein AG
164. Gabriele Kieser, Seelsorgerin, Basel
165. Jocelyne Kilchoer, Spitalseelsorgerin, Laufenburg
166. Karin Klemm, Klinikseelsorgerin und Supervisorin, Baden
167. Astrid Knipping, Theologin, Winterthur
168. Ute Knirim, Theologin, Köniz
169. Beatrice Koch-Holenstein, kritische Katholikin, Sirnach
170. Ruth Lydia Koch-Meyer, Theologin, Hitzkirch
171. Patricia Koenig Weber, Pfarrei St. Clara, Basel
172. Cäcilia Koller, Katechetin, Wil
173. Franz Koller, Theologe und Seelsorger, Luzern
174. Matthias Koller Filliger, Theologe, St. Gallen
175. Peter Koller-Bürgler, Theologe und Gemeindeleiter, Winterthur-Seen
176. Daniel Kosch, Theologe und Generalsekretär RKZ, Zürich
177. Andrea Koster Stadler, Seelsorgerin, Sempach
178. Robert Knüsel-Glanzmann, Polizei- und Feuerwehrseelsorger Luzern, Flüeli-Ranft
179. Christine Kramer, Pfarreiengagierte, Ittigen
180. Elke Kreiselmeyer, Gemeindeleiterin, Therwil/Biel-Benken
181. Madeleine Kronig, Theologin, Brig-Glis
182. Ingrid Krucker-Manser, Pfarreibeauftragte, Oberuzwil
183. Caroline Küng-Schweizer, dipl. Katechetin KIL, Wittnau
184. Christoph Küng-Schweizer, Theologe, Wittnau
185. Markus Kuhn-Schärli, Gemeindeleiter Menznau, Geiss und Menzberg
186. P. Alois Kurmann, Mönch und Theologe, Kloster Einsiedeln
187. Eugénie Lang Ruf, Theologin und Pastoralassistentin, Emmen
188. Anne Lauer, Theologin und Seelsorgerin, Basel
189. Monika Lauper, Theologin und Spitalseelsorgerin, Rheinfelden
190. Gabriele Leu, Religionslehrerin, Riehen

191. Hanspeter Lichtin, Theologe, Rheinfelden
192. Irene Lindegger, Pfarreisekretärin St. Martin, Root
193. Dr. Bernhard Lindner, Theologe, Gemeindeleiter, Supervisor, Oeschgen
194. Martin Linzmeier, Gemeindeleiter, Frick/Gipf-Oberfrick
195. Roland Loos, Vizepräsident RKZ, Yverdon-les-Bains VD
196. P. Christian Lorenz, Gehörlosenseelsorger, Rothenburg
197. Matthias Loretan, Spitalseelsorger Psychiatrie, Romanshorn
198. Rita Lussi, Religionspädagogin RPI, Stans
199. Cornelia Mäder, Kirchgemeindegemeinschaft, Gemeindekreis Titus, Basel
200. Norbert Malsbender, Diakon, em. Gemeindeleiter, Oberwil BL
201. Simone Marchon, Pastoralassistentin, Luzern
202. Thomas Markus Meier, Theologe, Obergösgen
203. Therese Meister-Vettiger, Bibliothekarin, Luzern
204. Claudia Mennen, Theologin, Wislikofen
205. Daniela Messer, Religionspädagogin FH, Uster
206. Peter Messingschlager, Gemeindeleiter, Liestal
207. Barbara Metzner, Theologin, Mettau
208. Andrea Franziska Meyer, Pastoralassistentin Urner Oberland, Gurtellen
209. Ruth Meyer, Projektleiterin Pfarrei Heiliggeist, Basel
210. Theresia Michal, Vorstand Katholischer Frauenbund Basel-Stadt, Basel
211. Josef Moser, Seelsorger, Luzern
212. Dieter Müller-Flury, Gemeindeleiter Pfarrei St. Stefan, Wiesendangen
213. Markus Müller, Pfarreileiter, Nebikon
214. Tony Müller, Pastoralassistent, Willisau
215. Wolfgang Müller, Seelsorger, Dornach/Gempfen/Hochwald
216. Jeannette Näf-Lenzin, Pfarreibeauftragte, Wölflinswil-Oberhof
217. Nicola Neider Ammann, Theologin, Luzern
218. Hans A. Nikol-Frutiger, Seelsorger, Oftringen
219. Odilo Noti, Theologe, Zürich
220. Dominika Notter, Theologin, Luzern
221. Claudia Nuber, Theologin, Luzern
222. Alois Odermatt, Liturgie-Historiker, Steinhausen
223. Maria Odermatt, Religionslehrerin, Steinhausen
224. Ruedi Odermatt, Pfarreileiter, Steinhausen
225. Christoph Oechsle, Sozialpädagoge, Frauenfeld
226. Beata Pedrazzini, pens. Religionslehrerin und Seelsorgerin, Luzern
227. Jean-Marie Perrig, Pfarrer Seelsorgeregion Leukerbad/Albinen/Inden
228. Eveline Pfammatter-Zuber, Seelsorgerin, Zeneggen VS
229. Edith Pfister, Theologin, Pastoralassistentin, Kriens
230. Gabi Pfister-Schölch, Theologin, pens. Religions- und Lateinlehrerin, Basel
231. Xaver Pfister, Theologe und Publizist, Basel
232. Rita Pürro Spengler, Theologin und Seelsorgerin, Murten
233. Anna-Maria Raemy, Katechetin (in Dagmersellen), Ennetbürgen
234. Dr. Niklas Raggenbass, Theologe und Gastwirt, Hohenrain
235. Jules Rampini-Stadelmann, Pastoralassistent, Luthern
236. Maria Regli, Theologin, St. Marien Bern
237. Claire Renggli, Leitung und Engagements kirchliche Frauennetzwerke, St. Gallen
238. Sepp Riedener, Theologe, Luzern

239. Regina Rossbach Marsicovetere, Spitalseelsorgerin, Dornach
240. Barbara Ruch Mirer, Theologin, Bellach
241. Manfred Ruch, Gemeindeleiter, Bern
242. Simone Rudiger, Theologin und Seelsorgerin, Liestal
243. Claudia Rügsegger-Reck, Katechetin, Kleindöttingen/Aargau
244. Marcel Ruepp, Pfarrer Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur, Wuppenau
245. Claudia Rupf, angehende Religionspädagogin, Uzwil
246. Matthias Rupper, Diakon Pfarrei Arbon, Arbon
247. Edwin Rutz, Spital- und Klinikseelsorger, Baden
248. Alfredo Sacchi, Domherr, Zug
249. Daniela Scheidegger, Theologin, Zürich
250. Ingrid Schell, Theologin und Seelsorgerin, Binningen
251. Franz Scherer, Priester und pensionierter Seelsorger, Luzern
252. Bernhard Schibli, em. Pfarrer, Aesch
253. Johannes Schleicher, Theologe, Basel
254. Iris Schmid Hochreutener, Religionspädagogin, Herisau
255. Monika Schmid, Theologin und Gemeindeleiterin, Effretikon
256. Hildegard Schmittfull, Katharina-Werk, Theologin, Basel
257. Georg Schmucki, Pfarrer i. R., St. Gallen
258. Hanspeter Schnüriger, kritischer Katholik, St. Gallen
259. Silvia Schroer, Theologin, Bern
260. Susann Schüepp, Theologin, Kastanienbaum
261. Prof. Dr. Helen Schüngel-Straumann, Prof. em. für Bibelwissenschaft, Basel
262. Alois Schuler-Schwabenhaus, Diakon, Gemeindeleiter, Reinach
263. Claudia Schuler-Schwabenhaus, Spitalseelsorgerin, Reinach
264. Verena Schult, Pfarreisekretärin, Winterthur
265. Cornelia Schumacher Oehen, Verantwortliche Erstkommunion, St. Franziskus Riehen-Bettingen
266. Felix Senn, Theologe, Wettingen
267. Roger Seuret-Emch, Diakon, Gemeindeleiter, Altishofen
268. Manuel Simon, Gemeindeleiter, Konolfingen
269. Gregor Sodies, Theologe und Pfarreileiter, Greifensee-Nänikon-Werriken
270. Hella Sodies, Theologin und Pfarreileiterin, Greifensee-Nänikon-Werriken
271. Peter Sladkovic-Büchel, Seelsorger, Gemeindeleiter Pfarrei St. Martin, Worb
272. Beta Speich, Physiotherapeutin, Basel
273. Anneliese Stadelmann, Religionspädagogin, Ostermundigen
274. Franziska Stadler, Gemeindeleiterin, Gettnau
275. Christina Stahel, Religionspädagogin, Dietlikon
276. Ina Stankovic, Theologin, Luzern
277. Mario Stankovic, Religionspädagoge, Luzern
278. Christoph Steiger, Jugendarbeiter, Pastoralraum Hürntal
279. Toni Steiner OP, Theologe, Zürich
280. Silvia Strahm Bernet, katholische feministische Theologin, Luzern
281. Bruno Strassmann, Theologe, Weinfelden
282. Jacqueline Straub, Theologin und Journalistin, Muri AG
283. Dr. med. Antonia Stulz-Koller, FMH für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich
284. Helga Styger-Rieger, Seelsorgerin AZN, Fehraltorf
285. Wolf Südbeck-Baur, Redaktor aufbruch, Basel
286. Gabi Suhner, Gemeindeleiterin, Wängi

287. Joseph Thali-Kernen, Theologe, Allschwil
288. Erwin Troxler, Theologe, Brugg
289. Erika Trüssel, Theologin, Wolhusen
290. Sabine Tscherner, Seelsorgerin, Kaiserstuhl
291. Josef Uhr-Hofstetter, Theologe, pens. Pfarreileiter, Luzern
292. Margrit Uhr-Hofstetter, pens. Katechetin und Sozialarbeiterin, Luzern
293. Claudia Ulrich, Jugendseelsorgerin, Oberdorf BL
294. Georg Umbricht, Pastoralassistent und Spitalseelsorger, Bremgarten
295. Ute van Appeldorn, Pfarreibeauftragte, Bassersdorf/Nürens Dorf
296. Hermann-Josef Venetz, Theologe (prof. em.), Visp
297. Pablo Vettiger, Theologe, Luzern
298. Sylvia Villiger-Müller, Seelsorgerin, Langnau bei Reiden
299. Christine Vollmer, Gemeindeleiterin, Köniz/Wabern
300. Carlo von Ah, Schriftsteller, Hünenberg
301. Guido von Däniken, Theologe, pens. Gemeindeleiter, Birsfelden
302. Judith von Rotz, Theologin, Luzern
303. Anita Wagner Weibel, pens. Gemeindeleiterin, Rotkreuz
304. Bernhard Waldmüller, Pastoralraumleiter Kriens
305. Thomas Wallimann-Sasaki, Dr. theol., Sozialethiker, Ennetmoos
306. Quirin Weber, Jurist und Theologe, Muri AG
307. Susanne Weber, Primarlehrerin und Sekretärin, Basel
308. Felix Weder-Stöckli, Theologe und (Gehörlosen-)Seelsorger, Münchenbuchsee
309. Charlotte Wehren-Helfenstein, Pfarreiratspräsidentin St. Clara, Basel
310. Michael Weisshar, Gemeindeleiter Pfarrei St. Marien, Winterthur
311. Veronika Werder, Theologin, Seelsorgerin Pastoralraum Region Brugg-Windisch
312. Roland Wermuth, Theologe, Cham
313. Dorothea Wey, Gemeindeleiterin a. i. Pfarrei Bruder Klaus, Meisterschwanden
314. Ludwig Widmann, Gemeindeleiter, Pfäffikon ZH
315. Daniel Wiederkehr, Theologe, Luzern
316. Rita Wismann-Baratto, Gemeindeleiterin, Suhr-Gränichen
317. Andreas Wissmiller, Theologe und Seelsorger, Luzern
318. Katja Wissmiller MTh, freischaffende Theologin und Fotografin, Luzern
319. Rafaela Witschard, Pastoralassistentin, Glis VS
320. Cornelia Wolanin, Katechetin, Root
321. Regina Wollschläger, Katharina-Werk, Basel
322. Esther Wyrsh, Pfarreirätin St. Urban, Winterthur-Seen
323. Alex Wyss-Scholz, diac. em., Riehen
324. Ingrid Wyss-Scholz, pens. Katechetin, Riehen
325. Markus Zahno, Theologe und Sozialarbeiter, Luzern
326. Beat Zellweger, Diakon, Horn
327. Beatrice Zimmermann-Suter, Vorstand Katholischer Frauenbund Bern, Thun
328. Gaby Zimmermann, Theologin, Romanshorn
329. Edith Zingg, Theologin, Gemeindeleiterin, Ostermundigen
330. Michael Zingg, Leiter Animationsstelle Kirchliche Jugendarbeit, Affoltern am Albis
331. Peter Zürn, Theologe und Seelsorger, Baden
332. Monika Zumbühl Neumann, Religionspädagogin i. A., Kastanienbaum
333. Michaela Zurfluh Merkle, Theologin und Seelsorgerin, Pfarrei St. Franziskus Kriens
334. Ivo Zurkinden, Theologe, Musiker, Sigrist, Bern

335. Marta Zwysig-Arnold, kritische Katholikin, Altdorf

Unterstützende aus Deutschland und Österreich

1. Herbert Altmann, Krankenhausseelsorger, A-Wels-Grieskirchen
2. Dieter Bauer, Theologe, D-Wendlingen
3. Anne Borucki-Voss, Theologin, Ökumenisches Frauenzentrum „Evas Arche“, D-Berlin
4. Thurid Brümmel, Pastoralreferentin, D-Freiburg i.Br.
5. Maria Eicher, Theologin und Seelsorgerin, Dekanat Frankenmarkt (Österreich)
6. Jutta Flatters, Diplomtheologin, Referentin Erwachsenenbildung Rottenburg (D)
7. Dr. Gisela Forster, Religionsphilosophin, D-Berg
8. Rena Griesshammer, Theologin und Seelsorgerin, D-Regensburg
9. Uschi Heppenstiel, Pfarrei-Engagierte, D-Eichenzell
10. Stefanie Hinterleitner, Seelsorgerin im Pastoralen Einführungsjahr, A-Linz
11. Ulrike Hoppe, Theologin, D-Dortmund
12. Stefan Hübscher, Theologe und Seelsorger, A-Gumpoldskirchen
13. Elisabeth Jakob, Theologin, A-Neuhofen
14. Prof. Dr. Renate Jost, Professur Feministische Theologie und Gender Studies, D-Neuendettelsau
15. Evi Kapplmüller, Leiterin Wortgottesdienste und Liturgieausschuss, A-Schwertberg
16. Helga Kohler-Spiegel, Professorin an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg, Österreich
17. Elisabeth Knapp-Leonhartsberger, Österreichisches Frauenforum feministische Theologie
18. Christina Kraker-Kölbl, Theologin, Geschäftsführerin Frauenhaus Villach, A-Villach
19. Monika Kreiner, Theologin, D-Neustadt an der Weinstrasse
20. Claudia Lämmermeyer, Pfarrei-Engagierte, A-Moosdorf
21. Gabriele Lang-Czedik, Pfarrerin Pfarrgemeinde Liesing, A-Wien
22. Marion Leiber, Theologin, D-Kempton
23. Mag. Irmgard Lehner, Pfarrassistentin, A-Wels
24. Norbert Mette, Theologe, D-Münster
25. Dorothee Moser, evang. Schuldekanin, D-Lenningen
26. Christoph Nobs, kath. Priester, Leiter Kirchengemeinde, D-Hausach
27. Maria Öllinger, Theologin und Pastoralreferentin, D-Riedlhütte
28. Anna Pfleger, Theologin, A-Wien
29. Brigitte Preisch, Leiterin Wortgottesdienste, A-Braunau
30. Dr. Maria Prieler-Woldan, Theologin, A-Linz
31. Ida Raming, Theologin, Mitglied Int. Priesterinnenbewegung RCWP, D-Stuttgart
32. Ursula Rapp, Theologin, A-Salzburg
33. Gabriele Rathgeb, AHS-Lehrerin, A-Innsbruck
34. Marianne Remy, Dolmetscherin, D-Karlsruhe
35. Christine Rossmann, klinische Seelsorgerin, A-Vorchdorf
36. Mag. Dagmar Ruhm, Pastoralassistentin, A-Eferding
37. Maria Sausag, Krankenhaus-Seelsorgerin, Diözese Linz
38. Dr. Katja Strobel, Arbeitsgemeinschaft Feminismus und Kirchen (D), Offenbach am Main
39. Sr. Klarissa Watermann, Dominikanerin, Sozialarbeiterin, D-Frankfurt
40. Hans-Jakob Weinz, Theologe und Familientherapeut, D-Sankt Augustin
41. Marita Werntze-Sparla, Theologin, D-Füssen
42. Irene Wimmi, Theologin, Pastoralreferentin, Krankenhausseelsorgerin, D-Mannheim

43. Mag. Berthold Zethofer, Religionslehrer, A-Gunskirchen
44. Mag. Claudia Zethofer, Leiterin Krankenhausseelsorge, A-Wels